Objekt: Wappen des Landkreises
Saarbrücken

Museum: Deutsches Bergbau-Museum
Bochum – LeibnizForschungsmuseum für
Georessourcen
Am Bergbaumuseum 28
44791 Bochum
+49 234 5877 -154
montan.dok@bergbaumuseum.de

Sammlung: Museale Sammlungen

Inventarnummer: 030006776001

Beschreibung

Gusseisenrelief, schwarz, rechteckig und im Hochformat, Motiv in zwei Felder aufgeteilt, im unteren Feld die Aufschrift "SAARBRÜCK", im oberen Feld das Wappen des ehemaligen Landkreises Saarbrücken, bekrönt und seitlich flankiert von jeweils einen Nassauer Löwen sowie überschrieben mit der Jahreszahl "1733", auf der Rückseite der Herstellervermerk "HALBERGERHÜTTE".

Das Motiv des Reliefs ist in zwei rechteckige Felder aufgeteilt. Das kleinere, untere Feld trägt die mit Ranken umrahmte Inschrift "SAARBRÜCK". Das größere, obere Feld zeigt als zentrales Motiv das Wappen des ehemaligen Landkreises Saarbrücken. Dieses vom Landkreis verwendete Wappen der Fürsten zu Nassau-Saarbrücken aus dem 18. Jahrhundert zeigt im Mittelschild den Nassauer Löwen und weiter umlaufend (im Uhrzeigersinn) den Löwen der Grafen von Saarbrücken-Commercy, den Doppeladler der Grafen von Saarwerden, den (schwarzen) Balken in (goldenem) Feld der Grafen von Moers-Saarwerden, ein Andreaskreuz, den Löwen der Herren von Homburg sowie den (roten) Balken (in Gold) der Herrschaft Lahr und die zwei Löwen der ersten Grafen von Saarbrücken. Das Wappen ist bekrönt und wird seitlich von jeweils einem Nassauer Löwen flankiert sowie von Ranken umrahmt. Am oberen Rand trägt das Feld die Jahreszahl "1733".

Grunddaten

Material/Technik: Gusseisen *

Maße: Höhe: 243 mm; Breite: 156 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1733

wer Halbergerhütte

wo Saarbrücken

[Zeitbezug] wann 1700-1790er Jahre

wer

WO

Schlagworte

- Heraldik
- Krone
- Kunst
- Wappen